

Formblatt: **Familienverträglichkeitsprüfung auf Grundlage des Kriterienkataloges B**

Vorhaben: **Ausbau/ Umgestaltung der Thomasiusstraße zwischen Willy-Brandt-Straße und Turmstraße**

Prüfung Vorplanung durch FB Planen am 30.03.2012...  
 Prüfung Entwurfsplanung durch FB Bauen am 04.09.2014  
 Prüfung Ausführungsplanung durch FB Bauen am ...  
 Bauabnahme durch FB Bauen am ...

Nr.:	Frage	Relevant		Berücksichtigt		Bemerkungen
		ja	nein	ja	nein	
01	Sind verkehrsberuhigte Straßen geplant/realisiert?		x			Die Thomasiusstraße ist eine Quartierstraße in einem Gründerzeitviertel mit beidseitigen Parkstreifen, der durch Baumscheiben unterbrochen wird.
02	Sind Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung eingeleitet/geplant?	x		x		Die Fahrbahnbreite wird auf 5,50 m reduziert; die Höchstgeschwindigkeit nach dem Ausbau der Thomasiusstraße wird mit 30 km/h festgelegt.
03	Gibt es für Kinder speziell reservierte Straßenräume?		x			Die beidseitigen Gehwege erhalten eine Breite von i.M. 2,65 m und liegen damit über dem Regelmaß von 2,50 m. Durch die Anordnung von beidseitigen Parkstreifen mit alternierenden Baumstandorten zwischen den Gehwegen und der Fahrbahn wird das Konfliktpotenzial zwischen Fußgängern, einschließlich Kindern und des Kfz-Verkehrs bzw. des Radverkehrs minimiert.
04	Sind die neuralgischen Verkehrspunkte bekannt (verkehrsreiche Straßen, viel befahrene Kreuzungen, schwer einsehbare Kurven)?	x		x		Die Unfallanalyse zeigte, dass die Thomasiusstraße in der Gesamtbilanz nicht zu den Straßen mit einer erhöhten Unfallhäufigkeit gehört.

Nr.:	Frage	Relevant		Berücksichtigt		Bemerkungen
		ja	nein	ja	nein	
05	Welche Maßnahmen sind geplant/realisiert, um die benannten neuralgischen Verkehrspunkte kind- und behindertengerecht zu gestalten?	x		x		<p>Die Einmündungen der Nebenstraßen in die Thomasiusstraße werden für alle Verkehrsteilnehmer durch die Anlage von Querungsstellen mit dem gleichzeitigen Zurückdrängen des ruhenden Verkehrs in der Thomasiusstraße von den Knotenpunkten weg, gut einsehbar gestaltet.</p> <p>Die vorhandene Lichtsignalanlage im Knotenpunkt mit der Willy-Brandt- Str. bleibt bestehen. Der Knotenpunktarm Thomasiusstraße wird als gesicherte Querungsstelle mit differenzierter Bordhöhe ausgeführt.</p> <p>In Höhe des nördlichen Gehweges in der Joseph-Haydn-Straße, der auf die Turmstraße führt, ist die Einrichtung eines Fußgängerüberweges vorgesehen (gesicherter Zugang zum Einkaufszentrum).</p> <p>Die anderen Querungsstellen in der Thomasiusstraße bzw. in den Nebenstraßen werden mit Bodenindikatoren ausgerüstet und weisen einen Bordauftritt von 3 cm auf.</p>
06	Wurden Fußgängerzonen geplant/eingerichtet?		x		x	Die Thomasiusstraße ist eine Quartiersstraße mit besonderen Nutzungsansprüchen für den Fußgängerlängsverkehr und dem ruhenden Verkehr.
07	Wurden Maßnahmen zur Verhinderung des Parkens auf Gehwegen, Spiel- und Grünflächen ergriffen?	x		x		Die geplanten Längsstellplätze werden zum Gehweg und zu den Baumscheiben mit Hochborden (8 cm bzw. 10 cm Auftritt) abgegrenzt.
08	Wie sind die Haltestellen abgesichert?	x		x		Die Bushaltestelle wird mobilitätsbehindertengerecht ausgestattet (Hochbord 18 cm, Bodenindikatoren).

Nr.:	Frage	Relevant		Berücksichtigt		Bemerkungen
		ja	nein	ja	nein	
09	Sind die Bürgersteige kind- und behindertengerecht gestaltet?	x		x		Durch die Absenkung der Bordsteinhöhen auf 3 cm in den Querungsstellen werden die Belange der Mobilitäts- und sehbehinderten Bürger berücksichtigt. Der Gehweg ist von der Fahrbahn durch den 2,0 m breiten Streifen (Längsparken/ Baumscheiben) abgesetzt.
10	Wurden bei der Planung des Öffentlichen Personennahverkehrs die Schulwege der Kinder berücksichtigt und in die Schulwegeplanung einbezogen?		x		x	Die in der Thomasiusstraße haltende Buslinie 30 ist für die Schulwegeplanung nicht relevant.
11	Wurden bei der Planung des Öffentlichen Personennahverkehrs die Belange der Eltern (Umsteigen, Verkehrstaktung) berücksichtigt?		x		x	Die in der Thomasiusstraße haltende Buslinie 30 ist für die Schulwegeplanung nicht relevant.
12	Erfolgte bei der Straßenbeleuchtung eine Berücksichtigung der Interessen von Fußgängern?	x		x		Die Beleuchtungsplanung richtet sich nach den derzeit gültigen Vorschriften und berücksichtigt damit die Interessen der Fußgänger.
13	Wurden Querungshilfen (Brücken, Tunnel, Fußgängerwege usw.) geplant/ingerichtet?	x		x		Wegen des hohen Anteils älterer Menschen mit besonderer Schutzbedürftigkeit im Wohngebiet und den Einkaufsmöglichkeiten östlich der Turmstraße wird in Höhe des Gehweges der Joseph-Haydn-Str. ein Fußgängerüberweg über die Turmstraße eingerichtet.